

Vfg.

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Haushalt und Finanzen

Neumünster, 29. Mai 2009

AZ: - 90 - hl/krö -

1.

Mitteilung-Nr.: 0082/2008/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	10.06.2009	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

**Wirtschaftliche Situation der kirchlichen
Friedhöfe in Neumünster**

B e g r ü n d u n g :

Mit dem an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Neumünster gerichteten Schreiben vom 22. April 2009 (**Anlage 1**) sieht sich der Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Neumünster durch die finanzielle Lage seiner Friedhöfe und durch die gebührenrechtlichen Vorgaben veranlasst, die Stadt Neumünster zu bitten, die Kosten für den öffentlichen Grünanteil der Friedhöfe Neumünster, die sich auf etwa 20 % des Haushaltsvolumens der Friedhöfe belaufen, zu übernehmen.

Das Schreiben des Kirchengemeindeverbandes Neumünster wurde am 07. Mai 2009 im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss behandelt und einvernehmlich zuständigkeitshalber an den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss weitergeleitet (**Anlage 2 - Vorläufiger Auszug aus der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 07.05.2009**).

Über den wesentlichen Inhalt des o.g. Schreibens hat die Verwaltung in der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 13. Mai 2009 berichtet. Der Ausschussvorsitzende, Herr Hahn, hat um Prüfung durch die Rechtsabteilung gebeten, ob die Übernahme der Kosten für den öffentlichen Grünanteil der Friedhöfe Neumünster eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellt. Die Stellungnahme der Rechtsabteilung vom 25. Mai 2009 ist beigelegt (**Anlage 3**).

2. Wv.

Im Auftrage:

(H o l l a n d)